



Einwohnergemeinde Grindelwald

Medienmitteilung

Der Gemeinderat berichtet

Ressort-Zuteilung Gemeinderat ab 2024

Unter Anwesenheit des neugewählten Gemeinderatsmitgliedes, Peter Brawand, hat der Gemeinderat über seine Zuständigkeiten ab Januar 2024 beraten und sich dabei für nachfolgende Lösung entschieden:

- Beat Bucher übernimmt das freiwerdende Ressort Hochbau und Planung
- Nils Buri wechselt in das Ressort Finanzen
- Peter Brawand wird künftig für das Ressort Volkswirtschaft/Landwirtschaft zuständig sein

Der Gemeinderat ist überzeugt, mit dieser geringen Anpassung die bestmögliche Lösung zum Wohle der Gemeinde vorzunehmen und damit bei den meisten Ressorts die Kontinuität zu gewährleisten. Insbesondere wird mit diesem Wechsel der erfahrene Landwirt mit seinem Wissen im entsprechenden Ressort vertreten sein und das Gemeindepräsidium ist bei den anstehenden wichtigen Planungsgeschäften von Anfang an direkt eingebunden.

Personelles

Michael Wyss hat sich nach über 15 Jahren als Finanzverwalter der Gemeinde Grindelwald entschieden, eine neue Herausforderung anzunehmen. Der Gemeinderat hat von der Kündigung mit Bedauern Kenntnis genommen und die freiwerdende Stelle umgehend zur Neubesetzung ausgeschrieben. An dieser Stelle bedankt sich der Gemeinderat bei Michael Wyss für seinen langjährigen Einsatz bestens und wünscht ihm bereits heute für seine neuen Tätigkeiten viel Erfolg und alles Gute.

Im Weiteren hat der Gemeinderat auf Antrag der Forstkommision das Pensum vom Revierförster, Beat Hofer, von 70% auf 80% erhöht.

Schulsozialarbeit Lüttschinentäler

Zusammen mit den Gemeinden Lauterbrunnen, Lüttschental, Gündlischwand, Gsteigwiler und Wilderswil wurde unter fachlicher Begleitung der phBern eine Bedarfsabklärung bei Lehrpersonen und Schulleitungen zum Thema Schulsozialarbeit durchgeführt. Die Umfrage zeigt auf, dass in allen Gemeinden grundsätzlich Bedarf besteht. Damit die weiteren Schritte nun konkret angegangen werden können, ist die Zustimmung der einzelnen Gemeinderäte erforderlich. Der Gemeinderat Grindelwald steht hinter dem Projekt und hat dem entsprechenden Antrag zugestimmt. Vorgehen ist die Schulsozialarbeit in den Lüttschinentälern auf das Schuljahr 2025/2026 einzuführen.

Bergahorne in Grindelwald

Die Bergahorne prägen die Landschaft in der Gemeinde Grindelwald in besonderem Masse. Deshalb sind diese gemäss Art. 25 vom aktuellen Landschaftsreglement in ihrem Bestand zu erhalten und bei einem Abgang (natürlich oder durch Fällen) in der näheren Umgebung durch einen Bergahorn zu ersetzen. Der Gemeinderat hat aus diesem Grund an der letzten Sitzung beschlossen, dass die Gemeinde die Kosten für einen neuen Baum (aus einheimischer Zucht) sowie bei Bedarf

Gemeindeschreiberei

Spillstattstrasse 2
3818 Grindelwald

Telefon 033 854 14 14
gemeindeverwaltung@gemeinde-grindelwald.ch



sogar die Pflanzung des neuen Baumes übernimmt. Bei Fragen zum Fällen eines Bergahorns bzw. für die Gesuchseinreichung und Ersatzpflanzung ist der Revierförster, Beat Hofer, zuständig.

Schützenhaus Aellauenen

Der Saal im Schützenhaus Aellauenen verfügt über rund 80 Sitzplätze und wird jeweils auch für Sitzungen oder andere Anlässe genutzt. Bei solchen Anlässen ist der Schallpegel aufgrund der schlechten Dämmung jedoch sehr hoch. Deshalb wurde für die Schallschutzmassnahmen im Innenbereich ein Betrag von CHF 15'000 vorgesehen. Nun wurde zusätzlich festgestellt, dass die Stabilität aufgrund der Schäden an der Holzkonstruktion und den im Aussenbereich angebrachten Schallschutzelementen weitere Sanierungsarbeiten erforderlich sind. Aufgrund der eingeholten Offerte hat der Gemeinderat für diese Sanierungsmassnahmen einen Nachkredit von CHF 14'000 genehmigt.

Regionale Bauverwaltung

Die Regionalkonferenz Oberland-Ost führt bei allen Gemeinden eine Vernehmlassung zum Beitritt zur regionalen Bauverwaltung und zur Zustimmung eines entsprechend ausgearbeiteten Reglements durch. Die Bauverwaltung der Gemeinde Grindelwald ist zur Bearbeitung der Aufgabengebiete Baupolizei und Baubewilligungsverfahren personell und fachlich sehr gut aufgestellt, weshalb aktuell von Seiten Grindelwald kein Bedarf an einem Beitritt besteht. Den gesetzlichen Grundlagen hat der Gemeinderat jedoch im Grundsatz zugestimmt.

Zusammenschluss Zivilschutzorganisation Jungfrau und Alpenregion

Bereits im März 2021 wurden sämtliche Vertragsgemeinden der Zivilschutzorganisationen Alpenregion und Jungfrau über den angestrebten Zusammenschluss der beiden Organisationen informiert. Mittlerweile ist das Projekt weit fortgeschritten und bevor der Zusammenarbeitsvertrag finalisiert werden soll, wird eine Vernehmlassung bei allen Gemeinden durchgeführt. Der Gemeinderat hat auf Antrag der Kommission Sicherheit dem Zusammenschluss der beiden Zivilschutzorganisationen grundsätzlich zugestimmt. Es wird aber zusätzlich beantragt, die künftige Fachkommission von 7 auf 9 Personen zu erweitern und damit den Randregionen zwei Sitze zuzusprechen.

Erteilte Baubewilligungen

Im Oktober wurden nachfolgende Bauvorhaben bewilligt:

- STWEG Chalet Mettli, p/A LIVTA Liegenschaftsverwaltungs AG, Hauptstrasse 43, 3800 Unterseen; Ersatz Ölheizung durch aussenaufgestellte Wärmepumpe; Grabenstrasse 25
- Hotel Gletschergarten AG, Obere Gletscherstrasse 1, 3818 Grindelwald; Projektänderung Nr. 3 - Erstellen Pool und Sauna auf Terrasse; Dorfstrasse 201/203
- Bergschaft Bach, p/A Gertsch Peter, Weidweg 8, 3818 Grindelwald; Sanierung Gartenterrasse (nachträgliches Baugesuch); Rasthysi
- Münch Marco, Kreuzweg 42, 3818 Grindelwald; Einrichten Gastgewerbebetrieb in der Kaffeerösterei, Aufstellen Holzterrasse; Dorfstrasse 195
- Froidevaux Simone, Chemin des Cygnes 57, 1786 Sugiez; Fensterersatz und Sanierung Gebäudehülle; Regenmattenstrasse 11
- Pyott Jan + Justine, Terrassenweg 129, 3818 Grindelwald; Erweiterung Parking Anlage Hotel Restaurant Glacier; Endweg 55

- Moser Corinne, Moosweg 36, 3818 Grindelwald; Umbau Wohnung EG, Erstellen Sitzplatz und Autoabstellplätze; Eschengasse 21
- Jungfraubahn AG, Harderstrasse 14, 3800 Interlaken; Erdverlegung Niederspannungsleitung und Geländeanpassung, Erstellen einer Trockensteinmauer als Ersatzmassnahme; alte Strasse / in Brenden, Burglauenen
- Firstbahn AG, Harderstrasse 14, 3800 Interlaken; Bau Umfahungsstrecke für Mountain Karts im Bereich Alphütte; Egritz
- Blanc Marc, Endweg 41, 3818 Grindelwald; Neubau Carport; Endweg 41a

Grindelwald, 15.12.2023/mk
Der Gemeinderat

Ansprechperson

Gemeindepräsident Beat Bucher
Tel. 079 475 60 40

Geht an

- Anzeiger Interlaken; zur Veröffentlichung in der Rubrik „Gemeinde-Info“ (info@anzeigerinterlaken.ch)
- Redaktion Berner Oberländer (redaktion-bo@bom.ch)
- Redaktion Jungfrauzeitung/Echo von Grindelwald (redaktion@jungfrauzeitung.ch)
- Redaktion Radio Berner Oberland (redaktion@radiobeo.ch)
- Regionalredaktion Radio SRF Regionaljournal BE FR VS (bern@srf.ch)
- Redaktion TeleBärn (redaktion@telebaern.ch)
- Website Gemeinde Grindelwald